

GOTTESDIENSTE in der „Coronazeit“

Sonntag:	10.00 Uhr	Kindermesse in der Basilika
	11.15 Uhr	Pfarr- und Konventamt (auch über Livestream-Übertragung)
	18.15 Uhr	Vesper Livestream-Übertragung
	19.00 Uhr	Hl. Messe in der Basilika
Mo - Fr:	17.45 Uhr	Hl. Messe mit Vesper (auch über Livestream-Übertragung)
	19.30 Uhr	Komplet (auch über Livestream-Übertragung)
Beichte:	Nach telefonischer Vereinbarung (unter Einhaltung der Abstandsregeln; Mund-Nasen-Bedeckung ist Pflicht); am Sonntag keine Beichte möglich.	

Informationen für die Zeit vom 15.11. bis 29.11.2020

Informationen zur Gottesdienst-Situation in St. Bonifaz:

Es finden ca. 120 Kirchenbesucher Platz in der Basilika. Es gelten die jeweils aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen. Es können nur Personen am Gottesdienst teilnehmen, die keine einschlägigen Krankheitssymptome aufweisen oder Kontaktperson der I. und II. Kategorie sind. *Wir weisen ferner darauf hin, dass die Werktagskirche, die Krypta sowie das Pfarrzentrum bis auf weiteres geschlossen bleiben.*

<u>Die Klosterpforte ist zu folgenden Zeiten geöffnet:</u>		<u>Postabholung (Postfächer)</u>
Montag – Freitag	von 8 – 12 Uhr	Montag – Freitag
Montag – Freitag	von 14.30 – 16.30 Uhr	von 14.30 – 16.30 Uhr
Samstag	von 8 – 12 Uhr	Samstag von 8 – 12 Uhr

So 15.11. **33. Sonntag im Jahreskreis** – Gottesdienstord. i.d. „Coronazeit“

1. Lesung Spr 31,10-13.19-20.30-31 2. Lesung 1Thess 5,1-6
Evangelium Mt 25,14-30

Kollekte für den Diaspora-Sonntag

Di 17.11. Hl. Gertrud von Helfta, Jungfrau und Ordensfrau (OSB)

Do 19.11. Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin

Fr 20.11. Hl. Korbinian, Diözesanpatron

Sa 21.11. Unsere Liebe Frau in Jerusalem

So 22.11. **34. Sonntag im Jahreskreis** – Gottesdienstord. i.d. „Coronazeit“

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

1. Lesung Ez 34,11-12.15-17 2. Lesung 1Kor 15,20-26.28
Evangelium Mt 25,31-46

Vor und nach den Gottesdiensten findet in der Basilika der Verkauf von grünen Adventskränzen ohne Deko statt.

Di 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten,
Martyrer in Vietnam

So 29.11. **1. Adventssonntag** - Sonntagsordnung

1. Lesung Jes 63,16b-17b.64,3-7 2. Lesung 1Kor 1,3-9
Evangelium Mk 13,33-37

Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge

Vor und nach den Gottesdiensten findet in der Basilika der Verkauf von Marmeladen, Plätzchen und Schokofrüchten etc. statt.



Vorschau

So 13.12.	12.15 Uhr Münchner Mittagmusik in St. Bonifaz
Do 10.12.	18.40 Uhr Bußgottesdienst
Di 15.12.	18.40 Uhr Bußgottesdienst

15. November 2020

Liebe Gemeinde,

der Apostel Paulus schreibt im Thessalonicherbrief seiner Gemeinde, um sie angesichts des bevorstehenden Jüngsten Tages zu trösten. Seine Worte sind sicher auch dann sehr hilfreich, wenn man nicht fürchtet, einem könnte demnächst der Himmel auf den Kopf fallen. Wir sind Kinder des Lichtes und des Tages, wir gehören nicht der Nacht und nicht der Finsternis.

Eigentlich ist Nacht ja etwas ganz Normales, aber das Bild sagt uns, dass alle Dunkelheiten unseres Lebens immer schwächer sind als das Licht Christi. Gerade in diesen Tagen, da sich ankündigt, dass die Pandemie uns noch Monate belasten wird, könnten wir uns das öfter einmal ins Gedächtnis rufen!

Eine gute Woche wünscht

P. Korbinian Linsenmann OSB, Pfarrer

Adventsbasar 2020

Trotz Corona-Pandemie soll der Basar nicht ganz ausfallen. Kurzfristige Änderung oder Absage angesichts der aktuellen Lage natürlich vorbehalten!



Da wir aus Hygiene- und Abstandsgründen den Gang an der Sakristei vorbei zum Pfarrsaal nicht nutzen können, soll ein quantitativ verringerter und zeit- und ortsveränderter Basar in der Basilika stattfinden.

Am Christkönigssonntag, 22. November 2020

Verkauf von grünen Adventskränzen ohne Deko



1., 2., 3. Und 4. Adventssonntag, 29. November., 6., 13. Und 20. Dezember 2020, (soweit die Vorräte reichen)



Verkauf von
Marmeladen,
Plätzchen,
Schokofrüchten...



Jeweils vor und nach den Gottesdiensten:
Kindermesse 10.00 Uhr, Pfarr- und Konventamt 11.15 Uhr,
Vesper/Abendmesse 18.15 Uhr



Auf der Eingangsseite, zur Rechten und zur Linken der Hl. Elisabeth.

Um den Verkauf zu erleichtern, können Bestellungen auch vorher abgegeben werden



Der Erlös des Verkaufs ist für die Projekte mit Kindern und Jugendlichen der Pallottinerinnen in Brasilien bestimmt. Wir sagen schon jetzt herzlichen Dank.

Damit niemand hungern muss Obdachlosenhilfe in Zeiten von Corona

in den vergangenen Jahren haben Sie unser Engagement für Menschen ohne Obdach immer wieder großzügig unterstützt. Dafür sind wir Ihnen sehr dankbar. Ohne Ihre Hilfe könnten wir diesen wichtigen Dienst für unsere Gäste im Haneberghaus nicht leisten.

Verlust des Arbeitsplatzes, Trennung, Krankheit – es gibt viele Gründe, warum Menschen ins Abseits geraten. Die Abwärtsspirale dreht sich schnell: arbeitslos, wohnungslos, schutzlos. So wie Hubert. Jeden Tag kämpft der 60-Jährige darum, wenigstens seine Würde zu bewahren. Wo auch immer er sein Nachtlager aufgeschlagen hat: Früh am Morgen steht er auf, packt sein Hab und Gut in einen alten Buggy und macht sich auf den Weg nach Sankt Bonifaz. **Ein Ort, wo er willkommen ist, das ist für Hubert unser Haneberghaus. Wie gut, dass Sankt Bonifaz nur einen Steinwurf vom Hauptbahnhof und der Fußgängerzone entfernt liegt.** Bei uns braucht er sich nicht ausweisen, sondern ist einfach willkommen. So unkompliziert wie möglich versuchen wir Menschen in Not zu helfen, etwa durch die Essenausgabe, mit der Kleiderkammer, den sanitären Anlagen, dem Sozialbüro und der Arztpraxis.

Leider stellt uns die Corona-Pandemie vor große Herausforderungen. Es fehlt an Platz, um die lebenswichtigen Abstandsregeln einzuhalten. Trotz der Einschränkungen sind wir auch weiterhin für unsere Gäste da. **Mit Unterstützung von Freiwilligen streichen wir jeden Tag Brote und geben 200 Essenspakete aus.**

Damit helfen wir, die Grundversorgung in der Krise zu sichern. Wir wollen unseren Gästen damit signalisieren, dass wir Sie nicht alleine lassen. Daher bleiben auch weiterhin Kleiderkammer, sanitäre Anlagen, Sozialbüro und Arztpraxis geöffnet. Trotz des Einsatzes ehrenamtlicher Helfer kosten uns die Frühstückspakete zum Mitnehmen viel Geld: **4,20 Euro kostet ein Essenspaket und 200 Pakete werden an fünf Wochentagen ausgegeben! Und wir gehen davon aus, dass wir bis Ende des Jahres diese Maßnahme beibehalten müssen.**

Daher bitten wir Sie heute um Ihre Unterstützung. **Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende, möglichst viele Essenspakete mit Broten, Obst und etwas Süßes zu füllen.**

Mit einem herzlichen Gruß wünscht alles Gute und Gottes Segen

Ihre

Dr. Johannes Eckert OSB
Abt der Benediktinerabtei St. Bonifaz

Frater Prior Emmanuel Rotter OSB
Leiter Obdachlosenhilfe im Haneberghaus der Abtei

Spendenkonto: Benediktinerabtei St. Bonifaz
DE 94750903000002214300 GENODEF1M05
Zweck: Obdachlosenarbeit 2020, Name und Adresse (wegen Spendenquittung)

Katholische Pfarrgemeinde St. Bonifaz

Karlstr. 34 - 80333 München
Tel 089 55171-200 - Fax -230

www.sankt-bonifaz.de Email: st-bonifaz.muenchen@ebmuc.de

Bürozeiten: Mo, Mi, Fr: 9.00 - 11.30 und Mo, Mi: 14.00 - 16.00 Uhr

LIGA-Bank München IBAN DE 46 7509 0300 0002 1423 17 BIC GENODEF1M05